

Zeitungsring Lokalpresse 5. Januar 2006

VHS-Fotowettbewerb zur Fußball-Weltmeisterschaft

Der Klick vom Kick

Bad Vilbel/Karben. Mit dem Foto-Wettbewerb „Der Klick vom Kick“ wirbt die Volkshochschule Wetterau für die Fußball-Weltmeisterschaft (WM) im Sommer. Start ist der 9. Januar, genau fünf Monate vor dem Eröffnungsspiel der WM. Die Teilnehmer können dann bis zum 9. April ihren spannendsten Schnappschuss zum Thema Fußball bei der Volkshochschule (VHS) einreichen.

Dabei sind alle Bilder rund um den Fußball gefragt: klickende Kinder auf dem Bolzplatz, leere Stadien nach dem Spiel und jubelnde Menschen im Wohnzimmer. Dieser Wettbewerb soll zeigen, dass Fußball nicht nur in den großen Stadien stattfindet, sondern rund um den Globus alle von diesem Fußballfieber angesteckt werden. Genaue Teilnahmebedingungen im Internet unter der Adresse www.vhs-fussballfoto.de.

Der Volkshochschule und dem Wetteraukreis als lokale Veranstalter dieses vom Deutschen Fußballbund (DFB) unterstützten bundesweiten Wettbewerbs konnten Sponsoren gewinnen, die für den regionalen Wettbewerb attraktive Preise zur Verfügung stellen: So der RMV, der den Hauptpreis (zwei

Tickets in der VIP-Lounge für das Heimspiel der Eintracht Frankfurt gegen den 1. FC Kaiserslautern am 2. oder 3. Mai 2006) sponsert. Aber auch die weiteren Preise können sich sehen lassen: Ein Gutschein über 200 Euro von einem Foto-Fachgeschäft, ein Trikot der Frankfurter Eintracht mit Originalautogrammen der Spieler, ein Büchergutschein über 100 Euro, ein Fußball mit den Originalautogrammen der Spieler von Eintracht Frankfurt, ein Gutschein im Wert von 69 Euro für den VHS-Kurs „Digitale Bildbearbeitung am PC“ am 29. und 30. April in Friedberg sowie ein vom Sportkreis Wetterau gestifteter „Sonderpreis“.

In der Jury sitzen unter anderem Rolf Lutz, Vorsitzender des Sportkreises Wetterau und vormaliger Leiter der Bad Vilbeler Saalburgschule, sowie Fußball-Weltmeisterin Nia Künzer, die 2003 bei der Frauenfußball-WM in den USA für das deutsche Team das Golden Goal schoss. Die Preisverleihung findet am 25. April statt. Der lokale Sieger oder die Siegerin kommen in den Bundesentscheid, bei dem weitere Preise im Wert von rund zehntausend Euro zu gewinnen sind. (hah)